Wenn ein Tierpfleger in Belgern "funzelt" – TORGAUER Zeitung vom 23.10.2019

Die erste 100 ist fast geschafft: Die Nachfrage nach den Karten für das Benefiz-Gastspiel der Leipziger ,,Funzel"am kommenden Sonntag (27. Oktober) flammte gerade in den letzten Tagen noch einmal spürbar auf. Möglich, dass das Drumherum ums bestens besuchte Oktoberfest in der Belgeraner Stadthalle am Samstag seinen Teil dazu beitrug. Denn Organisator Maik Blume betreut auch den Kartenvorverkauf für die Kabarettisten aus der Messestadt, zumal diese das Belgeraner Schützenhaus für ihren Tourabstecher nutzen. Blume und Geschäftspartner Oliver Ostermann hatten im Januar 2015 den Betrieb des Objekts im Döhner übernommen.

Thorsten Wolf - bekannt aus der Fernsehserie "Tierärztin Dr. Mertens" und der Leipziger "Funzel".Foto: ARD (Steffen Junghans)

Und es sind nicht nur Staritzer beziehungsweise Belgeraner, die sich auf den Auftritt der ,,Funzel" freuen. Selbst über die Kreis- und Ländergrenze hinweg gab es bereits Anfragen.

Um möglichst viele Altersgruppen ansprechen zu können, hat sich Theaterdirektor Thorsten Wolf dazu entscheiden, sein komplettes Ensemble - bestehend aus Musiker und Kabarettisten - 17 Uhr auf die Bühne zu bitten. ,,Rechtzeitiges Abendbrot - auch im Schützenhaus - ist also gesichert", lacht Wolf, der am Wochenende wiederholt in der Leipziger Nikolaistraße volles Haus hatte und sich parallel dazu auch auf die nächsten Drehtermine für die erfolgreiche ARD-Serie ,,Tierärztin Dr. Mertens" vorbereitet. Hier mimt der Schauspieler bereits in der sechsten Staffel den Cheftierpfleger Conrad Weidner, der seinen Beruf mit Leib und Seele ausübt. Seiner Chefin gegenüber verhält er sich stets loyal und unterstützt sie, wo er kann. Etwa 50 bis 60 Drehtage pro Staffel steht er dafür vor der Kamera.

Die aktuellen Einschaltquoten von mehr als 4,5 Millionen Fernsehzuschauer lassen auf eine Fortsetzung der Staffel hoffen. Noch im November soll es hierzu eine endgültige Entscheidung geben.

Dass es neben der reichlichen Arbeit in Leipzig sowie vor der Kamera am Sonntag mit ,,Lachen bis der Arzt kommt" auch noch nach Belgern geht, hat er seinem Bruder Tobias zu verdanken. Er pflegt enge Kontakte zum Förderverein Staritzer Freundeskreis und stellte anlässlich der 900-Jahr-Feier des Ortes im Sommer ein altes Bauernhaus zum Aufbau einer Heimatstube zur Verfügung. Nun soll die Kabarett-Darbietung helfen, einen Teil der Kosten für die weitere Ausstattung der Heimatstube besonders aber der sogenannten Schwarzküche zu tragen. In einer solchen Rauchküche wurde einst auf offenem Feuer gekocht.

,,Nicht zuletzt wegen des Hilfsgedankens freuen wir uns über jeden, der Lust auf einen vergnüglichen Sonntag hat", sagt Thorsten Wolf.

Die Besucher können sich auf dichtgepackte zweimal 45 Minuten freuen. Im Anschluss daran wird es noch einmal eine Möglichkeit geben, die Truppe bei einer Autogrammstunde kennenzulernen.

Zur Person:
THORSTEN WOLF - CONRAD WEIDNER Thorsten Wolf absolvierte sein dreijähriges Studium an der Schule für Theater und Kabarett in Leipzig. Seit 1991 ist er Direktor und Schauspieler des Kabaretttheaters ,,Leipziger Funzel". Für Fernseh- und Kinoproduktionen steht er seit 1993 regelmäßig vor der Kamera. Auf der großen Leinwand sah man Thorsten Wolf unter anderem in Michael ‚Bully' Herbigs Kinofilm ,,(T)Raumschiff Surprise". Ebenso agierte er im ,,Go Trabi Go 2", in der Serie ,,In aller Freundschaft", im Polizeiruf 110 oder auch im Tatort.

Christian Wendt